

erstellt am: 16.07.2009

URL: www.rp-online.de/public/article/hueckeswagen/732601/Radweg-Chance-fuer-die-Zukunft.html

Hückeswagen

Radweg – Chance für die Zukunft

STEPHAN BÜLLESBACH - zuletzt aktualisiert: 16.07.2009

Hückeswagen (RP) **Mal eben am Feierabend gemütlich über den neuen Weg nach Wipperfürth radeln, joggen, skaten oder wandern – eine schöne Vorstellung. Für die Menschen aus der Wasserquintett-Region bietet dieses Projekt der Regionale 2010 eine Naherholung der kurzen Wege.**

Doch es gibt noch mehr, die von dem 40 Kilometer langen Radweg zwischen Marienheide und Bergisch Born profitieren. Da sind zum einen die Naherholungssuchenden aus der Rhein- und Ruhrregion, die innerhalb von maximal einer Stunde im Bergischen Natur, Sport und/oder Erholung genießen könnten.

Im Optimalfall bräuchten sie noch nicht einmal ein Auto – Bahn und Rad würden schon reichen für eine Rundtour durch die Region. Und zum anderen sind Handel und Gastronomie auf der Gewinner-Seite. Da sind aber nun auch die Städte gefordert. Der Radweg ist nicht alleiniges Allheilmittel. Informationstafeln, Wegweiser, Ruheplätze etc. müssen her. Diese Dinge voran zu treiben, ist Sache der Kommunen. Erst wenn auch solche "Kleinigkeiten" stimmen, kann das Gesamtpaket Wasserquintett-Radweg eine Erfolgsgeschichte werden.

© RP Online GmbH 1995 - 2009

Alle Rechte vorbehalten

Vervielfältigung nur mit Genehmigung der RP Online GmbH

powered by 

Nachrichten aus Hückeswagen

Artikel drucken